



Kefermarkt: "Beschäftigen uns noch nicht mit der 1. Klasse"

MITTWOCH, DEN 25. APRIL 2012 UM 09:36 UHR 2. KLASSE - 2. KLASSE
NORD-MITTE

[Kommentar schreiben](#)

Während sich im Aufstiegskampf der **2. Klasse Nord-Mitte** die Mannschaften Woche für Woche die Punkte gegenseitig wegnehmen, zieht Tabellenführer **Union Kefermarkt** unbeirrt seine Bahnen und steht nach neun Siegen in Serie kurz vor dem Aufstieg in die 1. Klasse. "Natürlich sieht es gut aus und wir wollen auch aufsteigen, beschäftigen uns derzeit aber noch nicht mit der 1. Klasse und haben auch noch keine Meisterfeier geplant", erklärt Obmann Stefan Fischer. Im Heimspiel gegen die **Union Reichenau/Ottenschlag/Haibach** wusste die Konvalina-Elf zwar nicht zu überzeugen, konnten letztendlich aber einen klaren Sieg feiern.

Wie schon beim mühevollen 2:1-Erfolg im Hinspiel tat sich die Mannschaft von Trainer Jaroslav Konvalina auch im heimischen Feldaiststadion sehr schwer. "Gegen uns geben die Gegner stets 120 Prozent, das war dieses Mal nicht anders", spricht der Obmann von einer harten Gegenwehr der Fröhmel-Elf. Dennoch entschied der Tabellenführer das Match bereits vor der Pause. Nachdem Stanislav Peterek nach einer Ecke und einem Fehler von Gästegoalie Filip Hejny, der den Ball nicht festhalten konnte, das Leder über die Linie drückte, traf Jürgen Landl, der im Hinspiel das Siegtor erzielte, zum 2:0-Halbzeitstand.

"Trotz der klaren Führung haben wir uns im gesamten Spiel das Leben selbst schwer gemacht. Die Mannschaft hat nicht gut gespielt, verfügt aber über die nötige Qualität, Spiele trotz schlechter Leistungen zu gewinnen", so Fischer, der sich auch im zweiten Durchgang über zwei Tore freuen konnte. Die heimischen Fans mussten aber bis kurz vor Schluss auf die Treffer warten, ehe Neo-Legionär Pavel Svoboda endgültig alles klar machte und ein Talent den Schlusspunkt setzte. "Gegen Rainbach ist Manuel Bachleitner in der Kampfmannschaft erstmals zum Einsatz gekommen und jetzt erzielte der 15-Jährige nur eine Minute nach seiner Einwechslung das Tor zum 4:0-Endstand", freut sich der Obmann. Im Auswärtsspiel gegen Schlusslicht Windhaag/Freistadt peilt der Tabellenführer am Sonntag den zehnten Sieg in Folge an, während es die Union Reichenau in Runde 19 im Heimspiel gegen Unterweikersdorf mit einem weiteren Aufstiegs Kandidaten zu tun bekommt.

Stefan Fischer, Obmann Union Kefermarkt:

"Wir sind mit dem Ziel in die Meisterschaft gestartet, einen Top-Drei-Platz belegen zu wollen, und möchten nach dem bisher ausgezeichneten Saisonverlauf jetzt natürlich aufsteigen und wenn möglich auch den Meistertitel erringen. Der Vorsprung von acht Punkten ist zwar groß, es sind aber noch acht Runden zu spielen. Der Aufstieg ist noch keineswegs in trockenen Tüchern, zumal wir es noch mit den Verfolgern zu tun bekommen."

Günter Schlenkrich

[Jetzt Fan werden von www.unterhaus.at](http://www.unterhaus.at)